



Europas führende Plattform
für Bildverarbeitung – Embedded
Vision & KI – Messtechnik

> 60
Webinare

72
Newsletter/Jahr

5.900+
Newsletter-
Abonnenten

11.000+
LinkedIn Follower

24 Rückblick

Wie hat sich die inVISION
im Laufe der Jahre verändert

26 Ausblick

Jubiläums-Interview mit inVISION
Chefredakteur Dr.-Ing. P. Ebert

28 Blickkontakt

Wir stellen die Köpfe
hinter der inVISION vor

BE VISIONARY

Erleben Sie innovative Technologien

wie Künstliche Intelligenz, Embedded Vision und die enge Verzahnung von
Bildverarbeitung und Automation – für die Smart Factory von morgen und
für stetig wachsende nichtindustrielle Anwendungen.

04. – 06. Oktober 2022
Messe Stuttgart

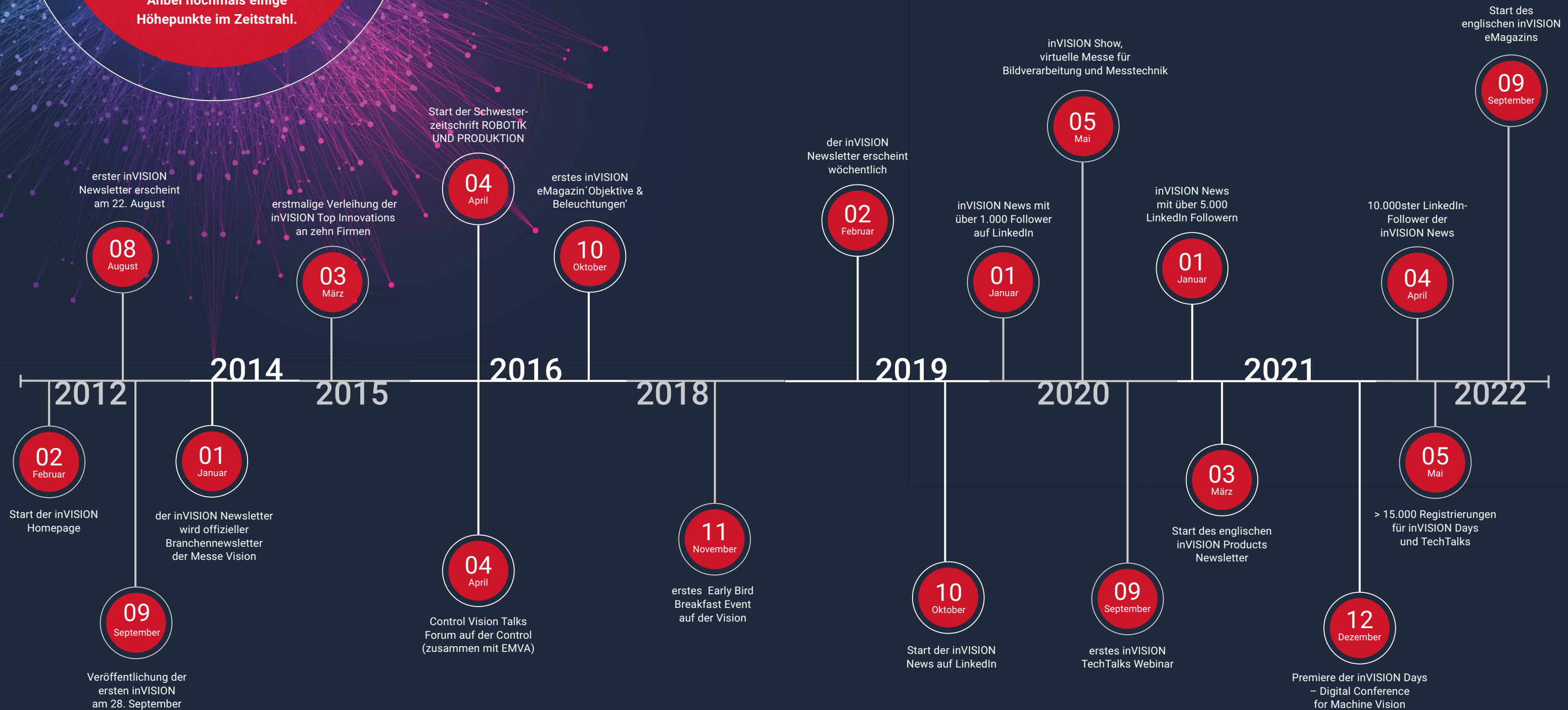
www.vision-messe.de



Timeline

Die ersten zehn inVISION-Jahre
im Überblick

In den letzten zehn Jahren ist
einiges bei der inVISION passiert.
Anbei nochmals einige
Höhepunkte im Zeitstrahl.



In Feierlaune

Interview zum inVISION Jubiläum mit Chefredakteur P. Ebert

Bilder: TeDo Verlag GmbH

Die inVISION feiert ihr zehnjähriges Jubiläum. Von Anfang an dabei ist Chefredakteur Dr.-Ing. Peter Ebert. Wie damals alles anfang und wie sich die inVISION in den letzten zehn Jahren verändert hat, erzählt er in unserem Interview.

inVISION Peter, wie hat alles vor zehn Jahren mit der inVISION angefangen?

Peter Ebert: Bereits vor Beginn meiner Tätigkeit beim TeDo Verlag war ich seit 1998 als Bildverarbeitungsredakteur in der Branche unterwegs. Somit war es irgendwie logisch, dass wir neben dem Ausbau des Themas Bildverarbeitung im SPS-Magazin dies auch separat in einer eigenen Fachzeitschrift bündeln wollen. Zehn Jahre später würde unser Verlagsleiter Kai Binder sagen: Sicherlich nicht die schlechteste Idee, die wir je hatten.

inVISION Welche Rolle spielt der inVISION Newsletter beim Erfolg der inVISION?

Ebert: Der erste inVISION Newsletter ist bereits am 22. August 2012 erschienen und somit noch vor der ersten Print-Ausgabe, die erst am 28. September veröffentlicht wurde. Spätestens seit 2014, also seit der inVISION Newsletter auch der offizielle Branchennewsletter der Messe Vision ist, ist er ein wichtiger Kanal, damit der Name

inVISION auch von neuen Leuten wahrgenommen wird. Das Bild von Vision-Projektleiter Florian Niethammer und mir, welches für das Intro des Newsletters verwendet wird (und eigentlich nur für die Pressemeldung zu unserer Kooperation gedacht war), hat zudem dafür gesorgt, dass Herr Niethammer und ich des Öfteren auf Messen erkannt wurden.

inVISION Inwieweit haben sich die Themen der inVISION im Laufe der Zeit verändert?

Ebert: Der Fokus der inVISION liegt immer noch auf Bildverarbeitung, aber mittlerweile haben sich zahlreiche neue Themen angedockt, wie z.B. Messtechnik. In den letzten Jahren hat diese ihren klassischen Einsatzort – das Messlabor – verlassen, und kommt zunehmend auch fertigungsnah oder inline zum Einsatz. Diese Themen sind definitiv von Interesse für uns, denn die Anwender interessieren sich für die Lösung ihrer Prüfprobleme, wie bzw. womit diese zuverlässig gelöst werden, ist ihnen letztendlich 'egal'. Daneben haben wir zuletzt auch über Embedded Vision und vor allem KI

berichtet, Themen, deren Bedeutung vor zehn Jahren für die Bildverarbeitung noch gar nicht absehbar bzw. einsetzbar waren. Daneben rücken auch Branchenlösungen in den Fokus. Da trifft es sich gut, dass der TeDo Verlag mit der dhf (Logistik), dima (Werkzeugmaschinen) und HOB (Holzbearbeitung) entsprechende Branchentitel neu ins Programm genommen hat.

inVISION Welche Rolle haben Kooperationen beim Erfolg der inVISION gespielt?

Ebert: Neben rein internen Kooperationen mit anderen Fachzeitschriften unseres Verlags, wie die ROBOTIK UND PRODUKTION, IT&PRODUCTION oder dem SPS-MAGAZIN, gab es auch zahlreiche erfolgreiche Zusammenarbeiten mit Verbänden und Messen. So haben wir mit dem EMVA und dem Messeveranstalter P.E. Schall die Control Vision Talks Vortragsforen auf der Control veranstaltet. Wir

Dr.-Ing. Peter Ebert, inVISION

Trotz Covid-19-Krise waren die letzten drei Jahre für die inVISION, aber auch für den TeDo Verlag, extrem erfolgreich.



begleiten von Anfang an den IPC4Vision Gemeinschaftsstand auf der Vision und gerade erst waren wir Medienpartner des VDMA Gemeinschaftsstandes auf der Automatica und des dortigen Vision Expert Huddles Vortragsforums. Der EMVA und die Messe VISION sind im Gegenzug aber auch Event Partner unserer virtuellen inVISION Days.

inVISION Wann ist der Switch der inVISION als vorwiegender Print-Brand hin zu einer Cross-Medialen Plattform erfolgt?

Ebert: Anfangs hat sich der inVISION Brand sicherlich vorwiegend über die Printausgabe definiert. Aber wie bereits oben beschrieben, hat der inVISION Newsletter schnell dafür gesorgt, dass wir auch über andere Kanälen verstärkt wahrgenommen wurden. Dadurch, dass wir auch sehr aktiv auf LinkedIn sind und dort mittlerweile über 11.000 Follower aus aller Welt haben, ist inVISION mittlerweile zu einem internationalen Brand geworden. Diese Internationalität zeigte sich spätestens, als wir mit den inVISION TechTalks Webinaren und unserer Online-Conference inVISION Days begonnen haben. Von den über 15.000 Registrierungen stammen knapp 40% aus dem D/A/CH Bereich, ca. 30% aus Europa und jeweils knapp 15% aus Asien und Amerika. Besonders die inVISION Days haben letztes Jahr dafür gesorgt, dass wir nun auch international bekannt sind, denn für die drei Konferenztage hatten wir über 2.500 weltweite Anmeldungen.

inVISION Wie schwierig waren für die inVISION die letzten Krisenjahre?

Ebert: Trotz Covid-19-Krise waren die letzten drei Jahre für die inVISION, aber auch für den TeDo Verlag, extrem erfolgreich. Sicherlich nicht aufgrund der Printprodukte, obwohl z.B. die ROBOTIK UND PRODUKTION im letzten Jahr ihr bisher erfolgreichstes Printjahr hatte (und auf sehr gutem Weg ist, dies 2022 nochmals zu übertreffen). Aufgrund der sehr großen Resonanz auf unsere Online-Veranstaltungen (inVISION TechTalks und inVI-

SION Days), konnten wir die Printausfälle überkompensieren und so im letzten Jahr unser erfolgreichstes inVISION-Jahr aller Zeiten feiern. Danke

chigen Webinaren – die ersten rein englischsprachigen Produkte des Verlages. Daneben haben wir zur Vision 2022 erstmals ein englischsprachiges

” Dadurch, dass wir auch sehr aktiv auf LinkedIn sind und dort mittlerweile über 11.000 Follower aus aller Welt haben, ist inVISION mittlerweile zu einem internationalen Brand geworden.

Dr.-Ing. Peter Ebert, inVISION



nochmals an alle Kunden, die zu diesem Erfolg beigetragen haben und uns auch während Covid-19 die Treue gehalten bzw. sogar erstmals mit uns zusammen gearbeitet haben.

inVISION Einmal im Jahr verleiht die inVISION den inVISION Top Innovation Award. Was hat es damit auf sich?

Ebert: Jedes Jahr bekomme ich unzählige Pressemeldungen mit Neuheiten. Manche davon sind interessant und manche etwas weniger prickelnd. Allerdings finde ich über das gesamte Jahr auch immer wieder einige Highlights, bei denen ich denke: Das gab es so noch nicht und das könnte wirklich ein Game-Changer werden. Um diesen Neuheiten eine entsprechende Würdigung zu geben, haben wir die inVISION Top Innovations erschaffen. Das ganze Jahr über sammle ich die Highlights und lege diese Shortlist am Ende des Jahres einer unabhängigen Jury aus Branchenexperten vor, die daraus die besten zehn aussucht. Diese Neuheiten werden als inVISION Top Innovations ausgezeichnet und bekommen so zusätzliche und verdiente Aufmerksamkeit.

inVISION Wie sieht die Zukunft der inVISION aus? Welche neuen Themen und Formate sind geplant?

Ebert: Bereits seit einem Jahr haben wir mit den inVISION Products einen weiteren Newsletter am Start. Diese sind – neben unseren englischspra-

inVISION eMagazin veröffentlicht. Zudem wird es erstmals im Vorfeld der Control 2023 mit dem inVISION Day Metrology eine eintägige Online-Konferenz zum Thema Messtechnik geben. Diese wird Mitte April 2023 stattfinden. Die dreitägigen inVISION Days mit dem Schwerpunkt Bildverarbeitung werden wie gewohnt Ende des Jahres online durchgeführt.

inVISION Du bist nun bereits seit über 20 Jahren in der Bildverarbeitung aktiv. Was ist Deine schönste Anekdote aus dieser Zeit?

Ebert: Als im April 2010 auf Island der Vulkan Eyjafjallajökull ausbrach, fand zeitgleich die EMVA Business Conference in Istanbul statt. Schnell wurde den Teilnehmern – zu denen ich auch gehörte – klar, dass wir doch sehr weit von zu Hause gestrandet waren. Die folgenden Tage waren von zahlreichen Versuchen geprägt irgendwie einen Weg nach Hause zu finden und wurden nebenbei zum besten Networking Event aller Zeiten. Die Geschichten, wie die Personen jeweils nach Hause gekommen sind, werden auch heute noch gerne erzählt, wenn man sich auf Messen über den Weg läuft. ■

Das Interview führte

Bastian Fitz, Redakteur



inVISION People

Das sind die Köpfe hinter der inVISION

Um die inVISION seit zehn Jahren pünktlich erscheinen zu lassen, sind viele Personen notwendig. Wir stellen Ihnen einige dieser Leute vor und wollen damit Danke sagen – auch all denen, die nicht persönlich genannt, aber genauso wichtig sind.



Dr.-Ing. Peter Ebert
(Chefredakteur inVISION)

Von Anfang an dabei. Netzwerker und Themenfinder für die neuesten Vision- und Messtechnik-Trends.



Daniel Katzer
(Anzeigenleitung inVISION)

Mann der ersten Stunde. Neben der inVISION Anzeigenleitung auch immer auf der Suche nach interessanten Produkten und Lösungen für die nächste Ausgabe.



Bastian Fitz
(Redaktion inVISION)

Seit ein paar Jahren als erfolgreicher Redakteur für die inVISION unterwegs, um alle interessanten inVISION News auf den Messen und im Netz zu finden.



Melanie Völk
(Produktmanagerin Webinare)

Ohne sie würden die inVISION Webinare nie und nimmer so problemlos ablaufen, wie sie es bereits zwei Jahren tun.



Michaela Preiß
(Disposition)

Dass wirklich alle Anzeigen zum Anzeigenschluss (und notfalls auch knapp danach) da sind, verdanken wir alleine ihrem Engagement.



Nadin Rühl
(Mediengestaltung)

Eine von zahlreichen Layouter*innen, die seit zehn Jahren dazu beitragen, dass es immer wieder Spaß macht, eine Ausgabe der inVISION durchzublättern.



Kristine Meier
(Produktionsleitung)

Die gute Seele hinter allen Heften des TeDo Verlags, ohne die (und ihr Team) es völlig undenkbar wäre, dass irgendeines unserer Hefte rechtzeitig fertig wird.



Lukas Liebig
(Redaktionsassistent)

Stellvertretend für die zahlreichen Helfer im Hintergrund, ohne die man die zahlreichen News und Beiträge für die inVISION längst nicht mehr koordiniert bekäme.



Georg Hildebrand
(Marktübersichten)

Der 'König der Marktübersichten' hat mittlerweile mehr zu den Möglichkeiten unseres MÜ-Tools vergessen, als alle anderen überhaupt je gewusst haben.



Belsem Al-Scheikly
(Geschäftsführung)

Geschäftsführerin mit nachhaltiger Weitsicht und klarer Wachstumsstrategie: „Die inVISION ist für den TeDo Verlag eine der wichtigsten organischen Erweiterungen der letzten Jahre.“



Kai Binder
(Verlagsleitung)

Verlagsleiter, ohne dessen Weitsicht und Vertrauen, vor zehn Jahren eine neue Zeitschrift ins Leben zu rufen, die Erfolgsgeschichte der inVISION nicht möglich gewesen wäre.



Markus Lehnert
(Anzeigenleitung TeDo)

Anzeigenverkäufer aus Leidenschaft, ohne den der TeDo Verlag nur halb so erfolgreich (und unterhaltsam) wäre.



Torben Mehrmann
(IT-Leitung)

Ohne die IT-Leitung und sein Team geht erst einmal gar nichts im Verlag: egal ob E-Mail, Redaktionsprogramm, Webinare, Homepages, ...

Happy Birthday

Glückwünsche zum
inVISION Jubiläum



Ganz herzlich gratulieren wir der Fachzeitschrift inVISION zu ihrem zehnjährigen Bestehen! Mit Peter Ebert als engagiertem Chefredakteur ist die inVISION für die Automatica ein wichtiger und verlässlicher Partner im Bereich der industriellen Bildverarbeitung, eine der tragenden Säulen unserer Messe. Anders gesagt: Nach zehn Jahren Zusammenarbeit mit inVISION sehen wir mal mindestens den nächsten zehn Jahren entgegen. Erfolg verpflichtet, lieber Herr Ebert!

Anja Schreiden,
Projektleiterin Automatica,
Messe München



The EMVA extends its warmest wishes to the entire inVISION team on this very special 10th anniversary. InVISION has always played a central role by helping to inform the industry participants and shaping the public profile of machine vision, and is a highly valued partner of the EMVA. We all look forward to working with inVISION over the next ten years in this most exciting and innovative sector.

Dr. Chris Yates,
President EMVA



Zehn Jahre inVISION – was für eine Erfolgsgeschichte! Als Fachmagazin habt ihr die Entwicklung der Bildverarbeitung in Europa in den letzten 10 Jahren begleitet. Dabei habt ihr – wie auch die Bildverarbeitungsindustrie – eine dynamische Entwicklung durchlaufen, neue Märkte erschlossen und neue Themen sowie Player integriert. Vielen Dank für eure Unterstützung der Branche und für die gute Zusammenarbeit!

Anne Wendel
VDMA Robotik + Automation

Hintergrundbild: © Li Ding/stock.adobe.com; Die Bildrechte der einzelnen Personenbilder liegen bei den jeweiligen Firmen



Das gesamte Team der Embedded World sendet inVISION herzliche Glückwünsche zum zehnjährigen Jubiläum. Danke, dass Sie treuer Medienpartner sind. Mit Ihren Beiträgen zu Bildverarbeitung, Embedded Vision und Messtechnik inspirieren Sie die Embedded Community regelmäßig aufs Neue.

Benedikt Weyerer,
Director Exhibition
Embedded World,
Nürnberg Messe



Seit zehn Jahren begleitet uns die Fachzeitschrift inVISION zu den Themen Bildverarbeitung sowie optische Mess- und Prüftechnik – ein Technologiespektrum, das sich rasant weiterentwickelt hat. Wir als Messeveranstalter gratulieren dem Verlag und dem Redaktionsteam zum zehnjährigen Jubiläum und wünschen weiterhin viel Erfolg!

Bettina Schall,
Geschäftsführerin,
P.E. Schall



Es ist beeindruckend, mit welchem Elan Peter Ebert und Daniel Katzer die inVISION zu dem gemacht haben, was sie heute ist: einer der absoluten Top-Titel im Bereich Bildverarbeitung. Chapeau und herzlichen Glückwunsch zum zehnjährigen Jubiläum! Wir sagen Danke für die freundschaftliche Zusammenarbeit und freuen uns auf die nächste Dekade mit euch!

Florian Niethammer,
Leiter Messen & Events,
Messe Stuttgart

- Anzeige -

Register now.
Watch later.

Digital Conference
for Machine Vision
November 29–December 1, 2022

More information and
free registration at
www.invdays.com



November 29, 2022
Cameras
Cameras
Optics & Lenses
High-Speed Vision



November 30, 2022
Embedded Vision & AI
AI & Deep Learning
Embedded Vision
Smart Cameras



December 01, 2022
World of 3D
Robot Vision
Bin Picking
Profile Sensors

Background Image: ©saneel/stock.adobe.com

Vision Pioniere

Bildverarbeitungsvisionäre und inVISION

In der Anfangszeit der inVISION gab es eine Eigenanzeigen-Kampagne, bei der verschiedene Vision-Pioniere erläutert haben, warum die Automatisierung unbedingt Bildverarbeitung benötigt. Wir stellen hier nochmals einige dieser Anzeigen vor.



Frank Grube †, Allied Vision Technologies



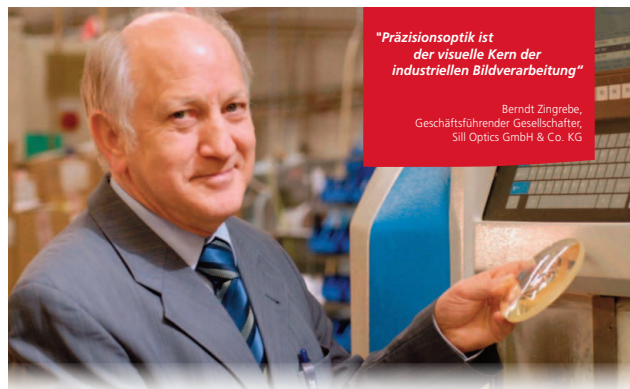
Bill Silver, Cognex



Werner Armingeon (l.) und Gerhard Thullner (r.), Matrix Vision



Robert Edmund, Edmund Optics



Berndt Zingrebe, Sill Optics GmbH & Co. KG

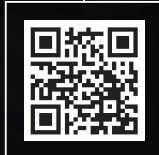


Ernst Rauscher †, Rauscher GmbH

Wissensvorsprung auf dem Handy.

Industrial News Arena: Die
Nachrichten-App für die Industrie.

Jetzt
kostenlos
App laden



Die ganze Welt der Industrie in einer App. Mit der INDUSTRIAL NEWS ARENA erhältst du alle relevanten Neuheiten direkt auf dein Handy oder dein Tablet. Die kostenlose App ist auf deine Interessen einstellbar: Vorlesefunktion, Push-Nachrichten oder Bookmark-Listen. Die App ist für Android und iOS verfügbar. **Jetzt Wissensvorsprung downloaden: app.industrialnewsarena.de**